Pressemitteilungen und Stellungnahmen der Nebenklägervertreter Scharmer und Dr. Stolle in dem sogenannten NSU-Verfahren gegen Beate Zschäpe u. a.

Die Rechtsanwälte Sebastian Scharmer und Dr. Peer Stolle vertreten im Verfahren gegen Beate Zschäpe und andere vor dem Oberlandesgericht München die Tochter und den Sohn des am 4. April 2006 in Dortmund ermordeten Kiosbesitzers Mehmet Kubasik, Gamze Kubasik und Ergün Kubasik, als Nebenkläger. Auf dieser Seite werden wir regelmäßig das Geschehen im Gerichtssaal aus unserer Sicht schildern und entsprechend kommentieren. Wir versuchen dabei möglichst tagesaktuell bzw. ggf. aus den Verhandlungspausen heraus hier unsere Bewertungen des Geschehens für Sie zu dokumentieren.

16.05.2018 15:30:00

Plädoyers der Verteidigung Wohlleben werden fortgesetzt - Rhetorik von „Judaslohn“ bis „Volkstod“; und natürlich ist Wohlleben das eigentliche Opfer

Am Morgen setzte Rechtsanwalt Klemke sein Plädoyer fort. Wie bereits gestern entstand der Eindruck eines Schlussvortrages für die eigene Reputation in der rechten Szene und nicht für das Gericht.

Weiterlesen … Plädoyers der Verteidigung Wohlleben werden fortgesetzt - Rhetorik von „Judaslohn“ bis „Volkstod“; und natürlich ist Wohlleben das eigentliche Opfer

15.05.2018 15:30:00

Plädoyer der Verteidigung Wohlleben - Er wird als unschuldiges Opfer stilisiert; mit rechten Verschwörungstheorien geschmückt

Heute haben die Plädoyers der Verteidigung Wohlleben begonnen. Rechtsanwältin Schneiders begann mit allgemeinen Ausführen, erklärte, es sei ohnehin kein faires Urteil zu erwarten. Wohlleben sei unschuldig und befinde sich seit 6 Jahren in Untersuchungshaft...

Weiterlesen … Plädoyer der Verteidigung Wohlleben - Er wird als unschuldiges Opfer stilisiert; mit rechten Verschwörungstheorien geschmückt

09.05.2018 13:08:00

Plädoyer der Verteidigung von Holger Gerlach - Gerlach als unwissender „Sündenbock“

Heute begann das Plädoyer der Verteidigung von Holger Gerlach. Wenig überraschend meint die Verteidigung im Ergebnis, dass Gerlach ein Vorsatz – also Wissen und Wollen hinsichtlich der einzig angeklagten Unterstützung der terroristischen Vereinigung – nicht nachgewiesen werden könne. Sie stützte sich dabei allein auf die insoweit bestreitende – verlesene – Einlassung von Gerlach...

Weiterlesen … Plädoyer der Verteidigung von Holger Gerlach - Gerlach als unwissender „Sündenbock“

08.05.2018 16:15:00

„Unser Mandant ist Nationalsozialist, mit Haut und Haaren.“ - Plädoyer der Verteidiger von André Eminger

Der Verhandlungstag begann – wie geplant – mit dem Plädoyer der Verteidiger des Angeklagten André Eminger, Rechtsanwalt Hedrich und Rechtsanwalt Kaiser. So klar, wie es bei keinem anderen Angeklagten gesagt wurde, machte Rechtsanwalt Hedrich gleich zu Beginn deutlich: „Unser Mandant ist Nationalsozialist, mit Haut und Haaren.“ Die anderen Angeklagten würden dies für sich nicht zugeben wollen...

Weiterlesen … „Unser Mandant ist Nationalsozialist, mit Haut und Haaren.“ - Plädoyer der Verteidiger von André Eminger

24.04.2018 16:00:00

Verteidigung Zschäpe beginnt mit ihren Plädoyers

Zschäpes Einlassungen als „literarisches Werk“ von Rechtsanwalt Borchert

Nach kurzer Verzögerung durch die Vernehmung eines selbst von der Verteidigung Eminger geladenen – so genannten präsenten - Zeugen, die letztlich vollkommen bedeutungslos war, begann heute die Verteidigung Zschäpe, hier Rechtsanwalt Borchert, zu plädieren...

Weiterlesen … Verteidigung Zschäpe beginnt mit ihren Plädoyers

27.03.2018 18:10:00

Wichtiger Teilsieg gegen Bundesamt für Verfassungsschutz: Staatsanwaltschaft Köln bejaht hinreichenden Tatverdacht bezüglich des ehemaligen BfV-Referatsleiter wegen Vernichtung von Akten im NSU-Komplex im November 2011

Die Staatsanwaltschaft Köln geht in einer Verfügung vom 16. März 2018 davon aus, dass gegen den ehemaligen leitenden Beamten im Bundesamt für Verfassungsschutz mit dem Decknamen Lothar Lingen ein hinreichender Tatverdacht wegen der Vernichtung von V-Personen-Akten im NSU-Komplex am 14. November 2011 wegen Verwahrungsbruchs besteht. Anstatt Anklage gegen Lingen zu erheben, stellt die Staatsanwaltschaft Köln jedoch das Verfahren nach § 153a Abs. 1 StPO vorläufig ein und gibt Lingen die Möglichkeit, durch eine Zahlung von 3000 Euro an einen gemeinnützigen Verein eine endgültige Einstellung zu erreichen.

Weiterlesen … Wichtiger Teilsieg gegen Bundesamt für Verfassungsschutz: Staatsanwaltschaft Köln bejaht hinreichenden Tatverdacht bezüglich des ehemaligen BfV-Referatsleiter wegen Vernichtung von Akten im NSU-Komplex im November 2011

07.03.2018 14:17:00

„Kein Schlusswort“ – Plädoyers im NSU-Prozess als Buch erschienen

Seit fast fünf Jahren dauert der sogenannte NSU-Prozess vor dem OLG München an. Im Herbst/Winter 2017 wurden die Plädoyers der Nebenklage gehalten. Ein Teil der Plädoyers wurde nun als Buch veröffentlicht.

Weiterlesen … „Kein Schlusswort“ – Plädoyers im NSU-Prozess als Buch erschienen

13.12.2017 12:10:00

Rechtsanwalt Hoffmann hat plädiert

Rechtsanwalt Hoffmann vertritt zwei Verletzte des Nagelbombenanschlags in der Keupstraße in Köln am 09.06.2004. Er geht in seinem Plädoyer zum einen auf die Behandlung dieses Anschlags und der Nebenkläger_innen durch Bundesanwaltschaft und Verteidigung ein. Zum anderen befasst er sich mit der Ideologie des NSU und seiner Unterstützernetzwerke.

Weiterlesen … Rechtsanwalt Hoffmann hat plädiert

05.12.2017 14:03:00

Rechtsanwalt Dr. Elberling hat plädiert

Die Raubüberfälle des NSU, insbesondere der Überfall auf einen Chemnitzer Edeka-Markt am 18.12.1998 und der versuchte Mord an F.K.

Rechtsanwalt Dr. Elberling vertritt Herrn F.K., Opfer des ersten bekannten Raubüberfalls des NSU in Chemnitz. Auf ihn wurde mehrfach gezielt geschossen, als er die Täter verfolgte. Unter dem 05. Dezember hielt er nun sein Plädoyer im NSU-Prozess vor dem Oberlandesgericht München

Weiterlesen … Rechtsanwalt Dr. Elberling hat plädiert

05.12.2017 13:18:00

Rechtsanwältin von der Behrens plädiert im NSU Prozess

Am Ende des Prozesses offene Fragen: Netzwerk des NSU und staatliches Mitverschulden

Rechtsanwältin von der Behrens vertritt seit Beginn des Verfahrens, den jüngsten Sohn des in Dortmund am 4. April 2006 ermordeten Mehmet Kubaşık. Unter dem 05. Dezember hielt sie nun ihr Plädoyer im NSU-Prozess vor dem Oberlandesgericht München...

Weiterlesen … Rechtsanwältin von der Behrens plädiert im NSU Prozess